

Tourismus 2019

In der Steiermark setzte sich der positive Trend bei den Nächtigungszahlen auch im Kalenderjahr 2019 fort. Das Allzeithoch von 2018 wurde mit 13,29 Mio. Nächtigungen im Jahr 2019 um +1,7 % übertroffen. Knapp zwei Drittel (63,6 %) des Nächtigungsplus (+228.382 Nächtigungen) waren auf ausländische Gäste zurückzuführen. Während die Nächtigungen deutscher Gäste im Jahr 2019 in der Steiermark rückläufig waren (-23.530 bzw. -0,9 %), nahmen die Nächtigungen der Gäste aus Tschechien (+42.226 Nächtigungen bzw. +11,1 %), den Niederlanden (+34.171 Nächtigungen bzw. +11,8 %) und Dänemark (+31.603 Nächtigungen bzw. +40,7 %) deutlich zu.

Knapp 6 von 10 Nächtigungen (58,4 %) in der Steiermark entfallen auf heimische Gäste, wobei rund ein Viertel (25,8 %) der heimischen Gäste aus der Steiermark selbst kommt. Bei den ausländischen Gästen stellt Deutschland, trotz des Rückgangs im Kalenderjahr 2019, immer noch den bedeutendsten ausländischen Herkunftsmarkt dar. Knapp jede zweite Nächtigung von ausländischen Gästen (46,6 % bzw. rund 2,6 Mio. Nächtigungen) entfiel 2019 auf Gäste aus Deutschland.

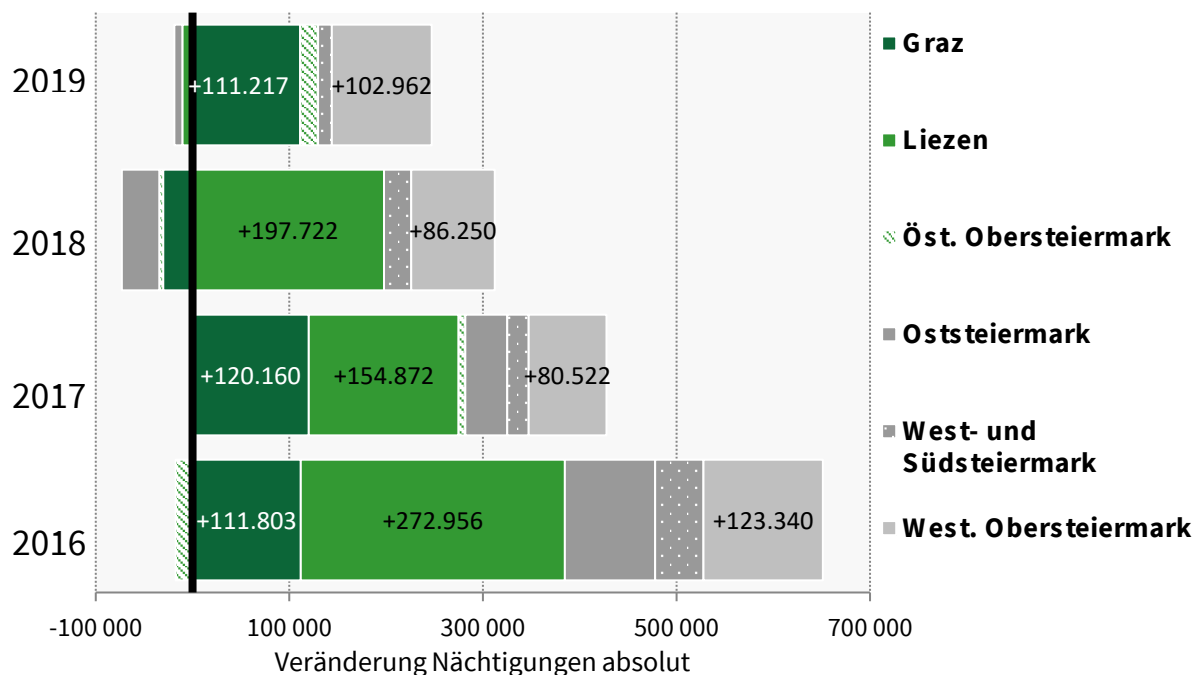
Im Durchschnitt bleiben die Gäste 3,1 Nächte in der Steiermark (Österreich: 3,3 Nächte), wobei Gäste aus dem Ausland länger in der Steiermark verweilen als inländische Besucher (3,5 Nächte vs. 2,8 Nächte). Mehr als ein Drittel der Nächtigungen (37,2 %) wurde im Kalenderjahr 2019 in der NUTS-3-Region Liezen verbracht, etwas mehr als ein Fünftel in der Oststeiermark (22,6 %). Rund jede siebente Nächtigung entfällt auf die NUTS-3-Region Graz. Die Zahl der Nächtigungen in Liezen ging nach – deutlichen Anstiegen in den Vorjahren – leicht zurück (-0,2 %), auch die Oststeiermark verzeichnete einen leichten Rückgang (-0,3 %). Die NUTS-3-Region Graz profitierte von einem Nächtigungsplus (+6,3 %), das relativ betrachtet nur von der westlichen Obersteiermark (+6,4 %) übertroffen wurde.

Nach wie vor kommt der Sommersaison in der Steiermark die bedeutendere Rolle zu. Im Sommerhalbjahr 2019 wurden in der Steiermark rund 7,4 Mio. Nächtigungen, in der Wintersaison 2018/19 hingegen rund 5,9 Mio. Nächtigungen gezählt. Während die Nächtigungen in der Sommersaison zunahmen (2019: +3,0 % bzw. +212.438 Nächtigungen), waren die Nächtigungen in der Wintersaison 2018/19 leicht rückläufig (-0,1 % bzw. -5.827 Nächtigungen).

Nähere Informationen zum Tourismus in der Steiermark finden sich unter:
<https://wibis-steiermark.at/wirtschaft/tourismus/>

Zum Thema» <https://wib.is/2r>

Abbildung 1: Entwicklung der Nächtigungszahlen (Kalenderjahr) nach den steirischen NUTS-3-Regionen (im Vergleich zum Vorjahr)



Quelle: Statistik Austria, eigene Berechnung und Darstellung JR-POLICIES. Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.